

ANFRAGE

des Abgeordneten Mag. Helmut Hofer-Gruber an Landesrätin Bildung, Familien und Soziales
Mag.^a Christiane Teschl-Hofmeister

betreffend: **Transparenz bezüglich Projekte des Landes Niederösterreichs**

Im NÖ Landtag entscheiden die Abgeordneten häufig über Bauvorhaben in Millionenhöhe - sei es eine Donaubrücke mit voraussichtlichen Baukosten von 125 Millionen Euro oder wie kürzlich die Renovierung des Sozialpädagogisches Betreuungszentrums Korneuburg um 15,3 Millionen Euro.

In jedem Fall handelt es sich um erhebliche Beträge an Steuergeld, deren sorgfältige Verwendung die Steuerzahler_innen von der Politik erwarten dürfen. Dem Landtag kommt dabei nicht nur die Aufgabe zu, diese Gelder freizugeben, sondern er hat im Rahmen seiner Kontrollfunktion über die Geschäftsführung der Landesregierung auch darüber zu wachen, dass die bewilligten Mittel wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig eingesetzt werden.

Im Regelfall verschwinden allerdings die bewilligten Projekte sehr schnell vom Radar der Abgeordneten, weil es keine regelmäßige Folgeberichterstattung der Landesregierung über Ausschreibungen, Auftragsvergaben und Projektfortschritte an den Landtag gibt. Allenfalls rückt das Projekt bei der Eröffnung durch die Landeshauptfrau oder durch aufgedeckte Unregelmäßigkeiten in das mediale Interesse.

Im Jahr 2018 wurden vom Landtag folgende größere Bauprojekte genehmigt:

LT-Zahl	Kurzbezeichnung des Projekts	Genehmigte Investitionssumme
230/S-5-2018	Donaubrücke Mauthausen	EUR 125.000.000 (davon NÖ: 45%)
336/H-11/2018	Landeskrankenhaus Mauer, Bildungscampus Mostviertel	EUR 16.800.000
337/H-11/1-2018	Uni-Klinikum Krems/Erweiterung Strahlentherapie	EUR 22.600.000
388/S-5/1-2018	LBS Langenlois, Sanierung Schülerheim	EUR 7.000.000
429/V-11-2018	Donauuniversität Krems Erweiterung Campus Krems Sanierung und Modernisierung Uni-Kliniken St. Pölten, Krems, Tulln	EUR 45.000.000 EUR 18.000.000 EUR 6.000.000

Da der Antrag der NEOS, die Landesregierung möge regelmäßig über Auftragsvergabe und Projektfortschritte berichten, in der Landtagssitzung vom 18. März 2021 von ÖVP und SPÖ nicht unterstützt wurde, müssen diese Informationen in Zukunft wohl durch regelmäßige Anfragen an die Landesregierung eingefordert werden.

Der Gefertigte stellt daher – zunächst in Hinblick auf die im Jahr 2018 genehmigten und oben aufgelisteten Projekte folgende

ANFRAGE

1. Wurden zu den Planungs- und Bauarbeiten bereits Ausschreibungen durchgeführt?
 - a. Wenn ja, mit welchem Ergebnis (bitte um Auflistung von Anbietern, Angebotssummen und erfolgten Auftragsvergaben)
 - b. Wenn nein, warum nicht?
2. Wurden zu den genannten Projekten Aufträge direkt (ohne Ausschreibung) vergeben?
 - a. Wenn ja, an welche natürlichen oder juristischen Personen, für welche Leistung und mit welcher Auftragssumme?
3. Liegen die genannten Projekte derzeit innerhalb des in den Anträgen skizzierten Zeitplans?
 - a. Wenn nein, bitte um Angabe der Gründe und um Übermittlung eines revidierten Zeitplans
 - b. In jedem Fall bitte um kurze Beschreibung des bisherigen Projektfortschritts
4. Sind für die genehmigten Projekte zum gegenwärtigen Zeitpunkt Abweichungen zum genehmigten Budgetrahmen eingetreten oder sind solche absehbar?
 - a. Wenn ja, in welcher Höhe?

Der Gefertigte ersucht um Beantwortung für jedes Projekt (für die LT-Zahl 429/V-11-2018 für jedes Teilprojekt) separat entlang der Punktation.